

Andreas Salewski

Páfos – Europäische Kulturhauptstadt 2017

chter Verlag

INHALT

Vorwort	14
Páfos – Europäische Kulturhauptstadt 2017	17
Europäische Kulturhauptstädte –	
Ideen und Ziele	18
Páfos wird Europäische Kulturhauptstadt . . .	20
Páfos – Geschichte, Gegenwart, Zukunft. . . .	24
Willkommen in der „Open-Air-Fabrik“!	42
Das Motto: „Linking Continents –	
Bridging Cultures“	45
Die Schutzpatrone: Aphrodite und Hephaistos .	46
Eine Fabrik für alle	47
Kultur-Produkte	47
Produktionslinien der Open-Air-Fabrik	49
Produktionslinie „Mythos und Religion“	49
Produktionslinie „Weltenbummler“	53
Produktionslinie „Schritte in die Zukunft“.	56
Touristische Highlights in Páfos und Umgebung	
zur Themenlinie „Mythos und Religion“	60
Archäologischer Park	60
Königsgräber	71
Paulussäule und Agía Kyriakí	73
Grotte der heiligen Solomoni	76
Pétra tou Romiού (Aphrodite-Felsen)	77
Aphrodite-Heiligtum mit Museum in Kouklia	80
Bad der Aphrodite	85
Kloster Ágios Neófytos	87

Kloster Chrysorrogiatissa	89
Kloster Kykko	90

Touristische Highlights in Páfos und Umgebung zur Themenlinie „Weltenbummler“ 93

Hafen und Türkisches Fort.	93
Badestrände rund um Páfos	95
Kirche Agía Paraskeví	97
Volkskundemuseum Geroskípou.	98
Marcello-Hügel	99
Ágios Geórgios bei Chlórakas	102
Frühchristliche Basilika in Ágios Geórgios Pégeias	104
Künstlerdorf Lémba/Cyprus College of Art	104
Lémba Experimental Village	106

Touristische Highlights in Páfos und Umgebung zur Themenlinie „Schritte in die Zukunft“ . . .107

Akámas-Halbinsel	107
Avakás- (auch: Avgás-) Schlucht	113
Ausflüge und Wanderungen im Pafós-Wald.	115
Altes Türkisches Viertel mit Cami-I Kebir-	
Moschee und Osmanischem Hamam	118
Ethnografische Sammlung Eliádes	120
Byzantinisches Museum	120
Archäologisches Museum	121
Klassizistische Kolonialbauten	121

Kulturevents und Höhepunkte von Pafós 2017. . 122

Eröffnungsfeier und Sommer-Highlight.	124
Kulturevents Páfos 2017	126

Streifzüge durch die zyprische Geschichte.	140
Kulinarisches Páfos – Essen und Trinken	151
Tourenvorschläge.	168
Reiseinformationen von A – Z.	178
Quellen- und Literaturverzeichnis.	213
Fotonachweis.	214





VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

Zypern und die Stadt Páfos an der Westküste der Insel verbinden die meisten von Ihnen mit einem relaxten Badeurlaub, mit gutem Essen und Trinken und mit Ausflügen und Besichtigungen antiker Ausgrabungsstätten.

All dies kann man dort genießen, doch Páfos hat noch weit mehr zu bieten: Als erste Stadt Zyperns wird Páfos 2017 den Titel „Europäische Kulturhauptstadt“ tragen. Hierauf bereiten sich die Stadt und ihre Einwohnerinnen und Einwohner seit einigen Jahren intensiv vor. Es wurde ein spannendes, abwechslungsreiches Kulturprogramm organisiert, das die Menschen, die in der Stadt leben, ebenso begeistern wird, wie die Touristen, die ihren Urlaub hier verbringen oder extra deshalb nach Páfos kommen.

Der Charme des Besuchs einer Europäischen Kulturhauptstadt besteht darin, die gewöhnlichen Touristenpfade zu verlassen und tiefer einzutauchen in das kulturelle Leben einer Stadt. Dieser Reiseführer beschreibt deshalb die Ideen und Themenschwerpunkte von Páfos 2017 und verbindet sie mit den zahlreichen Sehenswürdigkeiten. So entsteht eine neue Perspektive auf die vielfältigen kulturellen Schätze und Naturlandschaften in und um Páfos.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Urlaub mit interessanten Kulturevents, bleibenden Eindrücken und spannenden Begegnungen mit den Menschen in Páfos.

Danken möchte ich Erica, Lefteris und Michael aus Zypern für die Insidertipps und Christine für die Begleitung während meinen Rechercheisen und das Redigieren der Texte.

Andreas Salewski

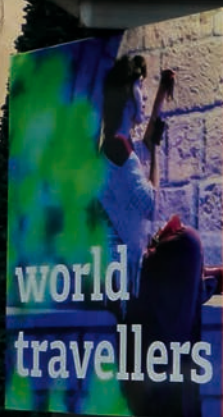
www.pafos2017.eu





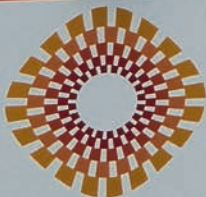
ΠΑΦΟΣ**2017**

ΠΟΛΙΤΙΣΤΙΚΗ ΠΡΩΤΕΥΟΥΣΑ ΤΗΣ ΕΥΡΩΠΗΣ



ΠΑΦΟΣ**2017**

ΠΟΛΙΤΙΣΤΙΚΗ ΠΡΩΤΕΥΟΥΣΑ ΤΗΣ ΕΥΡΩΠΗΣ



ΠΑΦΟΣ**2017**

ΠΟΛΙΤΙΣΤΙΚΗ ΠΡΩΤΕΥΟΥΣΑ ΤΗΣ ΕΥΡΩΠΗΣ



PÁFOS – EUROPÄISCHE KULTUR- HAUPTSTADT 2017

Ein Geburtsort der Götter, ein Paradies der Liebe und der Leidenschaft, ein Hafen für Reisende zwischen den Welten, ein von Homer und Hesiod gepriesenes kulturelles Zentrum des Altertums, ein begehrtes Objekt für Eroberer und Abenteurer, eine von fremden Herrschern unterdrückte Stadt, ein seiner Magie beraubter Ort, eine in Vergessenheit versunkene Stadt, eine für die Unabhängigkeit kämpfende Stadt, eine Stadt im letzten geteilten Land Europas, eine Zuflucht für Flüchtlinge, eine Touristenhochburg, ein wichtiges Finanzzentrum, eine europäische Stadt des 21. Jahrhunderts am Knotenpunkt zwischen Europa, Asien und Afrika – und 2017 Europäische Kulturhauptstadt mit einer Open-Air-Fabrik. All das und mehr ist Páfos.

EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTÄDTE – IDEEN UND ZIELE

Der Titel „Europäische Kulturhauptstadt“ geht auf eine Initiative der damaligen griechischen Kulturministerin Melina Mercouri zurück und wird von der Europäischen Union seit 1985 jährlich vergeben. Mit der steten Erweiterung der EU änderte sich auch das Konzept: Wurde ursprünglich jedes Jahr eine Stadt ausgewählt, werden seit 2009 jeweils eine aus den alten und eine aus den neuen Mitgliedsländern nominiert. Bis zum Jahr 2019 werden 60 Städte in

30 Ländern den Titel geführt und ihre Stadt und ihr Land kulturinteressierten Menschen Europas präsentiert haben. Die EU unterstützt die Kulturhauptstädte durch die Vergabe des mit eineinhalb Millionen Euro dotierten „Melina Mercouri Preises“. Weitere Mittel von mindestens einer Million Euro muss die jeweilige Kulturhauptstadt selbst aufbringen.

Hauptidee ist die Annäherung der europäischen Nationen: Mit ihrem Programm tragen die Europäischen Kulturhauptstädte dazu bei, die Vielfalt, den Reichtum und die Gemeinsamkeiten des kulturellen Erbes in Europa herauszustellen. Sie rücken so in den Vordergrund, was uns Europäer miteinander verbindet. Aber auch die kulturelle Individualität der ausgewählten Städte steht im Blickpunkt: Die Events und Infrastrukturmaßnahmen der Kulturhauptstädte fördern die Stadtentwicklung und beziehen Bürger und Künstler gleichermaßen mit ein.

Marina Vryonidou, Geschäftsführerin von Páfos 2017, beschrieb diesen Prozess in einem Interview so: *„Der Titel ‚Europäische Kulturhauptstadt‘ eröffnet einer Stadt die einmalige Chance, sich neu zu gründen und zu verjüngen. Einem Land gibt der Titel die Möglichkeit, sein Image als Touristendestination neu zu definieren, indem es sein kulturelles Erbe und Potenzial in den Vordergrund stellt. (...) Mit Sicherheit kann das Projekt die kulturelle Schaffenskraft, das Image und die Zukunftsaussichten einer Stadt und eines Landes verbessern, wenn es strategisch geplant, vermarktet und umgesetzt wird.“*

Eine Übersicht über die Europäischen Kulturhauptstädte seit 1985 findet man auf der Homepage der Nationalen Kontaktstelle für die Kulturförderung der EU (www.ccp-deutschland.de).

PÁFOS WIRD EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT

Schon im Jahr 2010 begann die Bewerbungsphase. Páfos konkurrierte dabei auf nationaler Ebene mit Limassol und der Hauptstadt Nicosia. Ende 2012 fiel die Entscheidung zugunsten von Páfos, das damit als erste Stadt Zyperns den Titel „Europäische Kulturhauptstadt“ tragen wird. Schon kurz darauf begannen die ersten Vorbereitungen, die jedoch durch den Finanzcrash auf Zypern im Frühjahr 2013 jäh unterbrochen wurden. Auch die Finanzierung des Projekts stand auf der Kippe. Nach einer mehrere Monate langen Pause, in der die finanzielle Förderung des Projekts auf neue Füße gestellt wurde, war Páfos 2017 zurück in der Spur. Mit zusätzlichem Personal, vielen Freiwilligen aus der Stadt und der Region und getragen von einer großen Begeisterung der Bevölkerung wird seitdem das Kulturprogramm für 2017 vorbereitet. Schon seit 2015 finden zudem in Páfos Kulturevents statt, die auf die Themenschwerpunkte der Europäischen Kulturhauptstadt Bezug nehmen.

Auch das Image der Stadt Páfos als Urlaubsort und als Reiseziel mit seinen bedeutenden historischen und kulturellen Stätten, soll nach dem Willen der Veranstalter verbessert werden. Wie andere Küstenstädte Zyperns, leidet Páfos an der starken Ausweitung des Massentourismus seit den 1980er Jahren mit all seinen negativen Be-